



„Klein“ besucht „Groß“ beim Faschingstreiben in Rehlingen

Wenn Banditen und Spiderman sich zusammen tun...

Groß & Klein in Bewegung“ ist ein intergeneratives Projekt des Landessportverbandes für das Saarland und hat das Ziel, die Generationen der beiden Initiativen „Seniorenfitness-Tage“ (SFT) und „Kindergarten Kids in Bewegung“ (KiB) zusammenzuführen. Das Projekt wurde im vergangenen Jahr von den SFT Dudweiler und der Städtischen Kindertagesstätte Pfaffenkopf Dudweiler getestet. In einer ersten Phase besuchten die Kinder von KiB über vier Termine hinweg die SFT in Dudweiler und bewegten sich gemeinsam mit den Senioren. Der LC Rehlingen war von Beginn an am Konzept interessiert und übernahm dieses für den Verein und das KiB-Projekt.

So fand bereits zum dritten Mal das Treffen von „Groß und Klein“ im Haus der Leichtathletik in Rehlingen statt. Teilnehmer hierbei: die Seniorinnen vom Verein und Kinder aus dem Kindergarten AWO Sonnenschein. Judith

Biwer, die als Fachübungsleiterin für die Organisation und Durchführung zuständig ist, weiß, wie wichtig diese Bewegungstunden für die Älteren, aber auch für die Kleinen sind: „Die Älteren sind immer mit Spaß dabei und die Kleinen schauen zu den die Senioren auf.“ Biwer ist begeistert von ihrer Truppe: „Die Damen sind im Alter von 70 bis 85 Jahren und von Anfang an dabei. Sie sind mit Herz bei der Sache!“

Das Programm der Turnstunde war der „5. Jahreszeit“ angepasst.

„Faschingstreiben“ oder auch „auf dem Rummelplatz“ war das Motto des Tages. Gemäß dem Motto waren sowohl die Kinder als auch die Seniorinnen, mit verschiedenen Faschingskostümen verkleidet. Fastnachtslieder, kleine Bewegungsgeschichten und Spiele für Alt und Jung standen entsprechend auf dem Programm. Geschicklichkeitsübungen wie Balancieren und Dosenwerfen war für die Generationen gleichermaßen herausfordernd.

Die zwei ältesten Frauen der Seniorengruppe, beide „Banditen“, waren stolze 85 Jahre jung. Sie sind sich einig: „Es macht immer wieder großen Spaß, mit den Kindern zu turnen und an solchen Turnstunden teilnehmen zu können.“

Beim gemütlichen Abschluss mit Berlinern und Heißgetränken, konnte das Fazit der ältesten Teilnehmerin nicht klarer ausfallen: „So lange ich laufen kann, komme ich immer wieder zu Groß & Klein.“ Für alle Beteiligten steht fest, dass die gemeinsamen Einheiten ein Mehrwert für alle Generationen sind und diese unbedingt fortgeführt werden müssen.

Das Modellprojekt in Dudweiler geht nun in die dritte Phase. Nach dem Besuch der Älteren bei den „Kindergarten Kids in Bewegung“-Einheiten ist für März ein gemeinsamer Wandertag an der Hermann-Neuberger-Sportschule geplant. ●

red

